

Das Rote Haus – Wahrzeichen von Dornbirn

10

Das rote Haus ist eines der schönsten Vorarlberger Rheintalhäuser. Beschreibe es:

_____ wurde das Rote Haus erbaut. Es diente damals nicht nur als Gasthaus. Es war manchmal auch ein Ort der Beratung für den Ammann (_____) und seine Gemeinderäte.

1954/55 und 1989 wurde das Rote Haus restauriert. Dadurch blieb uns das _____ von Dornbirn erhalten.



Das rote Haus ist eines der schönsten Vorarlberger Rheintalhäuser. Beschreibe es:

Dreiecksgiebel, schön bemalt,
mit Schnitzereien versehen, vierteilige Fenstergruppen
weißes, gemauertes Erdgeschoss, roter Schutzanstrich
(früher mit Ochsenblut, es schützte das Holz vor dem
Verfaulen), Eingang über eine Holzterrasse

1639 wurde das Rote Haus erbaut. Es diente damals nicht nur als Gasthaus. Es war manchmal auch ein Ort der Beratung für den Ammann (**Bürgermeister**) und seine Gemeinderäte.

1954/55 und 1989 wurde das Rote Haus restauriert. Dadurch blieb uns das **Wahrzeichen** von Dornbirn erhalten.

Das Rote Haus war auch
ein Wohnhaus, manchmal
ein Tanzhaus. In seinem
„Hochkellergeschoss“
wurde schon früher
Leinen gesponnen und
gewebt (Hausweberei).

